

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Umwelt, Verkehr, Abwasser	Datum: 29.10.2024	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.3	Bezeichnung der Vorlage: Mitteilung des Fachbereichs 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser zum Sachstand aktueller Baumaßnahmen		Datum: 06.11.2024
Vorlage-Nr: VO/0189/24			Bürgermeister: Gez. Pape
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	19.11.2024	Ausschuss für Wohnen, Bauen, Vergaben und Liegenschaften (WBVL)	

Sachverhalt:

1. Errichtung eines Durchlassbauwerks über den Mühlenbach an der Holtmühle

Aufgrund umfangreicher Abstimmungen mit dem Eigentümer des Mühlenteiches über die Fortführung der Arbeiten und nach Vorlage der Genehmigung zur Errichtung eines Kastenprofils durch den Kreis Heinsberg werden die Bauarbeiten seit der 47. Kalenderwoche fortgesetzt. Dabei wird der Wasserspiegel des Mühlenteichs abgesenkt, um die Kastenprofile auf einem standfesten Untergrund aufzustellen.

2. Erschließung Gewerbegebiet Rath- Anhoven

Im Bereich Kanalbau sind sowohl die Schmutz- (SW) als auch die Regenwasserkanäle (RW) sowie die Grundstücksanschlussleitungen vollständig verlegt. Die Arbeiten an den Gräben, einschließlich der Anlage und Profilierung der Regenrückhaltemulde, sind weitgehend abgeschlossen. Im nächsten Schritt wird die Herstellung der Einfassungen des Straßenkörpers erfolgen. Diese Arbeiten umfassen die Abgrenzungen der Fahrbahn und der Gehwegbereiche und bilden die Grundlage für den weiteren Straßenausbau. Zusammenfassend befinden sich die Arbeiten im Zeitplan. Die Fertigstellung ist für den Sommer 2025 geplant.

3. Kanalsanierung Kampstraße und Im Winkel

Aufgrund der stark gestiegenen Grund- und Schichtwasserstände mussten die Bauarbeiten erneut eingestellt werden. Das zuströmende Schichtenwasser konnte mithilfe einer Grundwasserhaltung und dem Einsatz von Vakuumlanzen nur teilweise kontrolliert werden. Dennoch führte der Wassereintritt dazu, dass erhebliche Mengen an Sand sowie Fein- und Feinstkornmaterial in den ausgehobenen Gräben eingeschwemmt wurden. Dadurch ist ein gefahrloses Arbeiten nicht möglich, weshalb die Bauarbeiten aus Sicherheitsgründen erneut unterbrochen werden mussten.

Im Zuge des erneuten Stillstands wurden zusätzliche bodenkundliche Maßnahmen sowie weitere Grundwassermessstellen eingerichtet. Bis zur Auswertung der Messergebnisse und zur Planung einer geeigneten Grundwasserhaltung können die Bauarbeiten nicht fortgesetzt werden. Das Schichtwasser stellt dabei eine besondere Herausforderung dar, die in den meisten Fällen schwer zu kontrollieren ist.

Derzeit ist die Kampstraße aufgrund der offenen Baugrube nicht durchgängig befahrbar. Zusätzlich wurde die Fahrbahnoberfläche zur Vorbereitung der Kanalarbeiten bis zur Heidestraße abgefräst und befindet sich nun im Zustand einer Schotterstraße.

Da eine kurzfristige Wiederaufnahme der Bauarbeiten ohne eine geeignete Planungsgrundlage nicht möglich ist, wird die Verwaltung das Bauunternehmen beauftragen, die bestehende Baugrube zu verschließen und die Kampstraße mit einer bituminösen Deckschicht wiederherzustellen. Damit sollen der Winterdienst sichergestellt und die Belastungen für Anwohner und Gewerbetreibende möglichst gering gehalten werden.

Sobald die erforderliche Planung für die weitere Vorgehensweise vorliegt, werden die Arbeiten neu koordiniert und voraussichtlich im Frühjahr 2025 wieder aufgenommen.

Die Anwohner wurden seitens der Stadt über den weiteren Fortgang der Maßnahme informiert.

4. Erschließung Baugebiet Hessenfeld

Im Baugebiet Hessenfeld sind die Kanalbaumaßnahmen (Schmutz- und Regenwasserkanal) sowie die Rigole zur Versickerung des im Baugebiet anfallenden Niederschlagswassers fertig gestellt worden. Aktuell laufen die vorbereitenden Arbeiten zur Herstellung der Verkehrsflächen. Dies sind u.a. das Setzen der Rinnen, Borde und Straßenabläufe. Im Anschluss daran beginnt die ausführende Firma mit den Pflasterarbeiten. Die Arbeiten sollen bis Ende 2024 abgeschlossen sein.

5. Erschließung Baugebiet Venloer Straße (Wohnen an der Schwalm)

Die Kampfmittelsondierung und die Räumung der Verdachtsmomente wurden zwischenzeitlich abgeschlossen. Die Ausschreibungsunterlagen wurden zur Prüfung an die Zentrale Vergabestelle (ZVS) des Kreises Viersen weitergeleitet. Die Ausschreibung und die Auftragsvergabe sind noch für 2024 geplant.

6. Erschließung Baugebiet Helpensteinstraße

Die Vorplanung ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Beim beauftragten Ingenieurbüro wurde ein Angebot für die Leistungsphasen 5-9 (Ausführungsplanung-Gewährleistungsüberwachung) angefordert. Der Baubeginn ist für 2026 vorgesehen. Die Planungen laufen parallel zum Bebauungsplanverfahren.

7. Fördermaßnahme Sanierung Radwege im Kreisradwegenetz 4. Bauabschnitt

Hier konnte der letzte Abschnitt der Maßnahme im September 2024 fertig gestellt werden (Straße „Zum Thomeshof“). Die Maßnahme ist schlussgerechnet. Zur Zeit wird der Schlussverwendungsnachweis zum Abruf der Fördermittel vorbereitet.

8. Fördermaßnahme Sanierung Radwege im Kreisradwegenetz 5. Bauabschnitt

Die Maßnahme befindet sich in der Ausführungsplanung. Anfang November 2024 sollen die Ausschreibungsunterlagen an die Zentrale Vergabestelle zur Veröffentlichung gesandt werden. Die Auftragsvergabe ist noch für 2024 geplant. Der Baubeginn ist, in Abhängigkeit von der Witterung, Anfang 2025 geplant.

9. Sanierung der Barbarastraße in Wegberg-Uevekoven

Zur Zeit werden die Ausführungsplanung und das Leistungsverzeichnis erstellt. Nach Fertigstellung werden die Unterlagen an die Zentrale Vergabestelle zur Prüfung und Veröffentlichung gesandt. Die Ausschreibung und Vergabe sind noch für 2024 geplant. Bauausführung und Fertigstellung 2025.

10. Gundhafte Erneuerung der Bahnhofstraße

Nach Ratsentscheidung wird momentan die Entwurfsplanung für die Umgestaltung und Erneuerung der Bahnhofstraße komplett überarbeitet. Die Vorlage des Entwurfs ist für Anfang 2025 vorgesehen. Anschließend erfolgt die Vorstellung des Entwurfs im zuständigen Fachausschuss. Die Umsetzung ist für 2025 und 2026 geplant.

11. Kanalbaumaßnahmen

Die Aufträge für die Kanalsanierungsmaßnahmen:

- Hasenwinkel und Beeckerheide
- Heidekamp
- Beecker Straße und Birkenallee
- Bahnhofstraße

sind vergeben. Der Baubeginn erfolgt im November 2024. Bei allen Maßnahmen handelt es sich um Inlinersanierungen.

12. Größere Maßnahmen im Bereich der Abwasseranlagen

- Rohabwasserpumpwerk KA Wegberg:

Das beauftragte Ingenieurbüro arbeitet an der Planung für die Erneuerung der Förderschnecken. Parallel dazu finden in der 45. Kalenderwoche Beprobungen an den Betonbauteilen des Rohabwasserpumpwerks statt. Es ist geplant, zunächst die erforderlichen Betonsanierungsarbeiten durchzuführen und anschließend die Schnecken zu erneuern. Die Baumaßnahme ist für 2027 geplant. In 2026 soll zur Finanzierung ein entsprechender Förderantrag gestellt werden. Die Förderquote beträgt 30 %.

- Sanierung Sandfang Kläranlage Wegberg:

Die Bau- und maschinentechnische Sanierung sind für das Jahr 2025 geplant und im Haushalt enthalten. Das Ingenieurbüro ist zur Zeit mit der Erstellung der Ausführungsplanung beschäftigt. Die Ausschreibung und der Bau erfolgen in 2025.

- Ertüchtigung der Zulaufschnecken KA Dalheim:

Das beauftragte Ingenieurbüro arbeitet an der Planung für die Erneuerung der Förderschnecken. Hier hat bereits im Sommer 2024 die Beprobung der Betonbauteile stattgefunden und ergeben, dass umfangreiche Sanierungsarbeiten erforderlich sind. Es ist geplant, zunächst die erforderlichen Betonsanierungsarbeiten durchzuführen und anschließend die Schnecken zu erneuern. Die Baumaßnahme ist für 2026 geplant. In 2025 soll dazu ein entsprechender Förderantrag gestellt werden. Die Förderquote beträgt 30 %.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wohnen, Bauen, Vergabe und Liegenschaften nimmt die Ausführungen zur Kenntnis

Unterschrift d. federführenden Fachbereichsleiters/Dezernenten

gez. Gaspers

FBL 302

gez. E. Neudek

Techn. Beigeordn.

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten